



DIE POSAUNE

Pfizer-Direktor: Impfstoff schadet der reproduktiven Gesundheit von Frauen

- Rufaro Manyepa
- [06.02.2023](#)

Project Veritas veröffentlichte am 2. Februar ein neues Video, in dem Dr. Jordon Trishton Walker, Direktor für wissenschaftliche und betriebliche Initiativen bei Pfizer, einräumt, dass bei vielen Frauen, die den Impfstoff einnehmen, „ihre Menstruationszyklen etwas unregelmäßig sind“.

BREAKING: [@Pfizer](#) Director Concerned Over Women's Reproductive Health After COVID-19 Vax

"Something irregular about their menstrual cycles...concerning...vaccine shouldn't be interfering...It has to be affecting something hormonal..." [#Pfertility pic.twitter.com/lf8FpzweaO](#)

— James O'Keefe (@JamesOKeefeIII) [February 2, 2023](#)

Deshalb verstehe ich das nicht. Es ist seltsam. Ich hoffe, wir finden nicht heraus, dass diese mRNA irgendwie im Körper verbleibt, denn sie muss sich auf etwas Hormonelles auswirken, um den Menstruationszyklus zu beeinflussen. Ja, oder die ganze nächste Generation ist irgendwie [verkorkst]. Können Sie sich den Skandal vorstellen? Oh ... Ich würde Pfizer aus meinem Lebenslauf streichen.

– Jordon Trishton Walker

Jüdische Rabbiner in New York erfuhren davon im November 2021 und verboten fast im Alleingang die Verabreichung des Impfstoffs.

Dieses neue Video enthüllt Folgendes:

- Pfizer ist und war sich dieser Probleme seit einiger Zeit bewusst. „Man wird das im Nachhinein untersuchen müssen“, sagte Walker.
- Laut Walker glaubt Pfizer, dass der Impfstoff einen Teil der „Hypothalamus-Hypophysen-Gonaden-Achse“ schädigt, um Menstruationsprobleme zu verursachen.
- Pfizer hat sich bereits von COVID-19 verabschiedet und will die mRNA-Technologie zur Entwicklung von genverändernden Medikamenten nutzen.

Walker machte deutlich, dass sich Pfizer bewusst ist, wie groß der Skandal ist, den es zu verantworten hat:

Sollte sich herausstellen, dass mit dem Impfstoff etwas nicht in Ordnung ist, werden die Leute natürlich den großen Druck kritisieren, denn es gab eine Menge sozialen Druck, Druck von der Regierung, Druck vom Arbeitsplatz, sich impfen zu lassen. Ich musste mich impfen lassen, sonst wäre ich gefeuert worden. Wenn in der Folgezeit etwas passiert und es wirklich schlimm ist, wäre das Ausmaß des Skandals enorm.

Die Führungskräfte von Pfizer interessieren sich nicht für die Gesundheit der Menschen. Es geht ihnen um Geld. Darüber berichten wir in unserer Ausgabe der *Posaune* vom April 2022: [„Alles läuft mit COVID – Geld“](#). Die Mainstream-Medien weigern sich, über die zahlreichen Beweise zu berichten, dass der Impfstoff gefährlich ist. Aber wir tun es.